

## Politik

### Pro Embryonenschutz

#### Ethikrat: Konsens bei Stammzellforschung nicht aufgeben

Jörg Michel

BERLIN. Nach der Entscheidung des Europäischen Parlaments zur Förderung der Embryonenforschung ist in Deutschland die Diskussion über den umstrittenen Wissenschaftszweig neu aufgeflammt. Bundesforschungsministerin Annette Schavan (CDU) kritisierte den Beschluss als einen Anreiz zum Töten von Embryonen. Man wolle versuchen, den Beschluss auf der Ebene der EU-Minister noch einmal zu ändern.

Die Straßburger Parlamentarier hatten beschlossen, die Forschung mit embryonalen Stammzellen von 2007 bis 2013 mit bis zu 50 Millionen Euro zu fördern. Man erhofft sich davon Fortschritte bei der Heilung von schweren Krankheiten wie Parkinson. Dabei werden mit deutschen EU-Geldern allerdings auch Projekte gefördert, die hier verboten sind. In Deutschland dürfen nur embryonale Stammzellen verwendet werden, die vor dem 1. Januar 2002 gewonnen wurden. Damit soll das Töten neuer Embryonen verhindert werden. Diese Regel hatte der Bundestag nach langer Debatte beschlossen.

Die Vorsitzende des Nationalen Ethikrates, Kristiane Weber-Hassemer, warnte davor, dies vor dem Hintergrund des Brüsseler Votums in Frage zu stellen. "Aus meiner Sicht sollte der parteiübergreifende Konsens in dieser ethisch sensiblen Frage nicht leichtfertig aufs Spiel gesetzt werden", sagte sie der Berliner Zeitung. Sie persönlich rege jedoch an, die Strafandrohung für Forscher aus dem deutschen Gesetz zu nehmen.

"Deutsche Wissenschaftler, die im Ausland arbeiten, fühlen sich sehr verunsichert", sagte sie. Da die Vorstellung über die ethische Akzeptanz einer solchen Forschung in Europa auseinander gingen, obwohl sich alle der Menschenwürde und den Menschenrechten verpflichtet fühlten, sollten Wissenschaftler nicht unnötig kriminalisiert werden. Weber-Hassemer betonte zugleich, dass bei der EU ein Kompromiss zwischen Skeptikern und Befürwortern möglich sei. Der Ethikrat berät die Regierung in strittigen Fragen der Biomedizin.

Berliner Zeitung, 17.06.2006

[Weitere Artikel aus dem Ressort »](#)

[Ähnliche Artikel im Archiv »](#)

[Leserbrief »](#)